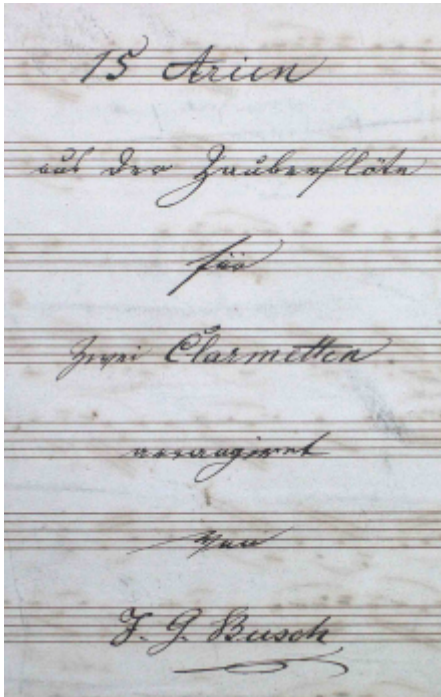


BUSCH, JOHANN GEORG get. Groß-Steinheim (heute Hanau-Steinheim) 7. Mai 1793 | † Bingen 30. Mai 1871; Arrangeur, Organist, Musiklehrer und Chorleiter



Seit den 1820er Jahren war Busch, Sohn eines Steinheimer Landwirts, als einer der Haupt-Arrangeure des Musikverlags [André](#) in Offenbach tätig: über einen Zeitraum von 60 Jahren hinweg fertigte er mehr als 250 Opernbearbeitungen für diverse Besetzungen an. 1824 heiratete er in Offenbach Maria Christina geb. Weckerling (* Steinheim um 1802), sodass es naheliegt, dass es sich bei ihm um den in der *Didaskalia* (4. Apr. 1825) genannten Offenbacher Musiklehrer und Leiter des *Musik-Vereins* für Instrumentalmusik, der zudem als Flötist auftrat, handeln dürfte. Unwahrscheinlich hingegen ist, dass er zudem der 1810 mehrmals als auswärtiger Pianist in Frankfurt aufgetretene „Herr Busch“ war (AmZ 21. März, 18. Apr. 1810). Im März 1839 trat Busch die Stelle des Musiklehrers der Binger Realschule an, die er bis kurz vor seinem Tod innehatte. Dort leitete er zudem den *Cäcilienverein* und betätigte sich als Organist.

Werke — Kompositionen: 12 *Pièces arrangées* (2 Flageolets), 2 Hefte, Offenbach: André [1822] (Zuschreibung unsicher); D-OF <> 12 *Walzer nach Opernmelodien* (2 Fl.), ebd. [1823] <> Variationen (Fl., Git.), 2 Hefte, ebd. [1823]; D-OF <> *Air favori anglais varié* „My Heart and Lute“ (Fl., Kl.; Frédéric Gye gewidmet) op. 3, ebd. [1827]; A-Wn, D-OF <> *Sammlung beliebter Tänze für die Klarinette bearbeitet* op. 43, 2 Hefte, ebd. [1871]; D-OF, D-B <> Bearbeitungen (mehrheitlich als folgende Reihen erschienen und zumeist in D-OF überliefert): *Ouvertures arrangées pour 2 Violons, Alto et Violoncelle* (z. T. auch als Flötenquartett), mind. 36 Nrn. [ab ca. 1832] <> *Potpourris für Flöte, Violine und Gitarre*, 6 Nrn. gemeinsam mit [Christian Spintler](#) [1835, 1854, 1856] <> *Auswahl der beliebtesten*

Stücke aus verschiedenen Opern (Fl./Vl., Git.), 11 Nrn. [1835] <> *Abendsterne. Eine Sammlung von Potpourris aus beliebten Opern* (Fl./Vl., Git.), 9 Nrn. [1853–1856] <> *Apollo. Ouvertures et opéras favoris* (2 Vl.), z. T. gemeinsam mit Georg Wichtl, ca. 80 Nrn. [bis 1871] <> *Orpheus. Ouvertures et opéras favoris* (2 Fl.), z. T. gemeinsam mit Caspar Kummer, ca. 90 Nrn. [bis 1870] <> *Beliebte Stücke und Potpourris aus bekannten Opern* (2 Klar.), ca. 15 Nrn. [bis 1870]



Quellen und Referenzwerke — Personenstandsregister Bingen, KB Steinheim (St. Johann Baptist) <> Briefwechsel Buschs mit André in Offenbach (seit 1839); D-OF <> *Hof und Staats-Handbuch des Großherzogthums Hessen*, 1841–1872 <> *Gedenkblätter zur Erinnerung an den 27. Februar 1864, an welchem das fünfundzwanzigjährige Bestehen der Binger Realschule gefeiert wurde*, Bingen 1864 <> *Festschrift und Jahresbericht als Einladung zur Feier des fünfzigjährigen Bestehens der Großherzoglichen Realschule zu Bingen am 9. April 1889*, Bingen 1889 <> AmZ 21. März 1810, 18. Apr. 1810 <> *Didaskalia* 4. Apr. 1825, 17. Jan. 1846 <> *Binger Kreisblatt* 3. Juni 1871 <> MMB, HmL <> Constapel 1998 <> freundliche Mitteilungen von Dr. Egmont Michels (Weiler) und Dr. Otmar Frühauf (Hanau-Steinheim)

Abbildung 1: Autographe Stichvorlage, 15 Arien aus der Zauberflöte (2 Klar.), Offenbach: André [1864]; D-OF

Abbildung 2: *Abendsterne* Nr. 1, Offenbach: André [1853]; D-Mbs ([digital](#))

Kristina Krämer

From:

<https://mmm2.mugemir.de/> - Musik und Musiker am Mittelrhein 2 | Online

Permanent link:

<https://mmm2.mugemir.de/doku.php?id=busch&rev=1573065206>

Last update: **2019/11/06 19:33**

